

Krankenhausreif

Fettes Brot

ich ging in hamburg-altona ber den bahnhofsvorplatz
schon weitem hrte ich sie schimpfen wie ein rohrspatz -
wo kam die stimme her - sie kam immer her und dann sah' ich die greis
e
mit den weien haaren nah den eisenbahngleisen -
sie keifte einer gruppe afrikaner hinterher
pbelte worte in der belsten sorte
ich war wie gelhmt - beschmt und verwundert
ber den schei den sie in was wei ich fr einer mundart kundtat -
"solche strolche htt' es damals nicht gegeben
in den nazijahren unter den faschistischen drahtziehern"
in omas taschen fr die enkel was zum naschen - negerksse und marzipan
wer hat angst vorm schwarzen mann? - denn das ist nicht richtig -
die moral von der geschicht' ist offensichtlich
hoffentlich nicht ich denkt sich da das feige pack -
und der fade beigeschmack ist das ich selber gerade schweige -
fuck nun war sie gerade noch ein paar schritt weit entfernt
htt' fast noch mein mitleid geerntet
ich htt' mit ihr gesprochen htt' sie was gemerkt
ich htt' ihr gern die knochen gebrochen htt' es irgendwas bewirkt -
aber 'ne gromutter mit eingeschlagener fresse
wre blo futter fr die ganze einschlgige presse -
doch wenn ich in gedanken ausschweif' schlage ich sie krankhausreif
-

kln am rhein hauptbahnhof es war weit nach mitternacht -
verzweifelt suchte ich ein taxi whrend vom himmel ein gewitter kracht
wieder einer von diesen nakalten tagen -
stunden spter hielt vor mir auf dem asphalt ein wagen -
ich konnte meine koffer kaum im kofferraum verstauen
fhlte mich frchterlich matt und mde
ungefragt machte der fahrer witze ber frauen
genauso platt wie rde ich ahnte seine attitde -
"siehst du da die alte hinterm lenkrad?" - meckert er und stnkert -
und ich denk' gerad' er fhrt selbst wie'n henker
dann rammte er beinahe ein mdchen - war nicht die ampel rot? -
er grinste "ich bin reiner nchstes mal fahr' ich die schlampe tot" -
"timeout" flsterte ich kleinlaut -
wird hchste zeit da irgendeiner reiner eine reinhaut
das sollte wohl ich sein das wei ich auch doch ich steh' auf'm schlauch
ch -
scheie wo ist supermann wenn man ihn braucht? -
eine fremde stadt in der es schon sehr spt ist -
wie geht es weiter per pedes oder im mercedes? -
warum hab' ich ihn am ende nicht mal angeschrien?
vom steuer abgesetzt die quittung wrde er verdienen -
aber 'n dummer bauer mit mit blaugehauenen augen
wre keine nummer schlauer das wre blauugig zu glauben -
doch wenn ich in gedanken ausschweif' schlage ich ihn krankhausreif